

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0449/14</b>	<b>Datum</b> 27.10.2014
<b>Dezernat: IV</b>	<b>EB TM</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	11.11.2014	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Theaterausschuss	25.11.2014	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	03.12.2014	öffentlich	Beratung
Stadtrat	04.12.2014	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>FB 02</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		
	<b>KFP</b>		
	<b>BFP</b>		

### **Kurztitel**

Überplanmäßige Ausgabe im Deckungskreis Eigenbetrieb Theater Magdeburg

### **Beschlussvorschlag:**

1. Dem Deckungskreis Eigenbetrieb Theater Magdeburg werden überplanmäßig 550.000 Euro zur Verfügung gestellt.
2. Die Deckung erfolgt aus dem im Jahr 2014 abgeführten Jahresgewinn des Eigenbetriebes Konservatorium des Jahres 2013 in Höhe von 193.445 Euro und in Höhe von 356.555 Euro durch die ertragswirksame Auflösung der Rückstellung „Instandhaltungstau Hochwasserschäden 2013“ gemäß § 35 Abs. 2 GemHVO Doppik (Rückstellung Nr. 139 der Landeshauptstadt Magdeburg).

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Organisationseinheit</b>		<b>Pflichtaufgabe</b>		ja	X	nein
<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
		ja, Nr.				nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>					
2014	JA	X	NEIN			

## A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

DK TM

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2014	15.512.600	42010200	53152000	14.962.600	550.000
2014	884.300	42010200	53152100	884.300	-
20...					
20...					
<b>Summe:</b>	<b>16.396,900</b>			<b>15.846.900</b>	<b>550.000</b>

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

## B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>gesamt:</b>					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

### C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:


Buchwert in €:

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

--	--

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes Amt EB Theater Magdeburg	Sachbearbeiter Herr Sichel	Unterschrift AL Frau Stone
--	-------------------------------	-------------------------------

Verantwortlicher Beigeordneter IV	Dr. Koch
--------------------------------------	----------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2014
-----------------------------------	------------

**Begründung:**

Zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanung 2014 lag noch kein Tarifergebnis für die Tarifsteigerungen 2014 vor. Aus diesem Grund wurden auf Weisung der Verwaltungsführung der Landeshauptstadt in den Personalkosten des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Theater Magdeburg die Tarifsteigerungen 2014 für das sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personal nicht berücksichtigt. Der Wirtschaftsplan 2014 des Theaters weist in seinen Erträgen und Aufwendungen ein ausgeglichenes Ergebnis aus.

Die Kosten des allgemeinen Tarifabschlusses vom 01.03.2014 betragen 586.000 EUR. Hinzu kommen Nachzahlungen und Vergütungserhöhungen aus dem Tarifabschluss Orchester (TVK) vom 01.11.2013 mit Auswirkungen auf das Jahr 2014 in Höhe von 506.000 EUR. Dem durch die Tarifsteigerungen verursachten Defizit in Höhe von insgesamt 1.092.000 EUR stehen Rückstellungen in Höhe von 200.000 EUR und eine Zuschusserhöhung des Landes in Höhe von 166.600 EUR gegenüber.

Im Laufe des Wirtschaftsjahres 2014 gelang es dem Theater Magdeburg, erhebliche Eigenkonsolidierungsbeiträge zu erbringen. Im Wirtschaftsplan 2014 wurde bereits ein Eigenkonsolidierungsbeitrag des Theaters in Höhe von 626.000 EUR eingerechnet. Bis zum Jahresende 2014 wird, insbesondere durch Einsparungen im Personalkostenbereich, mit einem weiteren Konsolidierungsbeitrag in Höhe von 175.400 EUR gerechnet. Damit sind sämtliche Konsolidierungspotentiale des Theaters ausgeschöpft.

Es verbleibt ein Defizit von 550.000 EUR, das gemäß der Festlegung im Wirtschaftsplan 2014 gesamtstädtisch zu konsolidieren ist. Die genaue Mittelherkunft ist im Beschlussvorschlag detailliert aufgeführt.